



GESCHÄFTSBERICHT 2020

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

*Banque Havilland, a well-established banking group offers services to both **private** and **institutional** clients, who can benefit from the advantages of a robust banking platform located across seven financial centres. The bank was founded in 2009 in Luxembourg, where it has its head office, and today also has presences in Monaco, Liechtenstein, London, Dubai, Geneva and Zurich.*

INHALTSVERZEICHNIS

Bericht der Revisionsstelle	4
Jahresbericht 2020	9
Bilanz	14
Ausserbilanz	16
Erfolgsrechnung	18
Mittelflussrechnung	20
Anhang Antrag des Verwaltungsrates	23
Anhang zur Jahresrechnung	24

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR ABSCHLUSSPRÜFUNG 2020

AN DIE GENERALVERSAMMLUNG DER BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG, 9490 VADUZ

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben die Jahresrechnung der Banque Havilland (Liechtenstein) AG (Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2020, der Erfolgsrechnung und der Mittelflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beiliegende Jahresrechnung (Seiten 14 bis 57) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2020 sowie deren Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der

Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

ÜBRIGE INFORMATIONEN IM GESCHÄFTSBERICHT

Der Verwaltungsrat ist für die übrigen Informationen im Geschäftsbericht verantwortlich. Die übrigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht dargestellten Informationen, mit Ausnahme der Jahresrechnung, des Jahresberichts und unseres dazugehörigen Berichtes. Die übrigen Informationen im

Geschäftsbericht sind nicht Gegenstand unseres Prüfungsurteils zur Jahresrechnung und wir machen keine Prüfungsaussage zu diesen Informationen. Im Rahmen unserer Prüfung der Jahresrechnung ist es unsere Aufgabe, die übrigen Informationen im Geschäftsbericht zu lesen und zu beurteilen, ob wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder zu unseren Erkenntnissen aus der Prüfung bestehen oder ob die übrigen Informationen anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir auf der Basis unserer Arbeiten zu dem Schluss gelangen, dass eine wesentliche falsche Darstellung der übrigen Informationen vorliegt, haben wir darüber zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang keine Bemerkungen anzubringen.

VERANTWORTLICHKEITEN DES VERWALTUNGSRATES FÜR DIE JAHRESRECHNUNG

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in

Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

VERANTWORTLICHKEITEN DER REVISIONSSTELLE FÜR DIE PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen in der Jahresrechnung, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit durch den Verwaltungsrat sowie

auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen kann. Falls wir die Schlussfolgerung treffen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Anhang der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben im Anhang sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss aus, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung erkennen.

Wir geben dem Prüfungsausschuss auch eine Erklärung ab, dass wir die relevanten

beruflichen Verhaltensanforderungen zur Unabhängigkeit eingehalten haben und tauschen uns mit ihnen über alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte aus, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirkt, und – sofern zutreffend – über Massnahmen zur Beseitigung von Gefährdungen oder getroffene Schutzmassnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, über die wir uns mit dem Prüfungsausschuss ausgetauscht haben, diejenigen Sachverhalte, die am bedeutsamsten für die Prüfung der Jahresrechnung des aktuellen Zeitraums waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte in unserem Bericht, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schliessen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus oder wir bestimmen in äusserst seltenen Fällen, dass ein Sachverhalt nicht in unserem Bericht mitgeteilt werden soll, weil vernünftigerweise erwartet wird, dass die negativen Folgen einer solchen Mitteilung deren Vorteile für das öffentliche Interesse übersteigen würden.

BERICHT ZU SONSTIGEN GESETZLICHEN UND ANDEREN RECHTLICHEN ANFORDERUNGEN

Der beiliegende Jahresbericht (Seiten 9 bis 12) zum 31.12.2020 entspricht dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten. Der Jahresbericht steht im Einklang mit der Jahresrechnung und enthält gemäss unserer Beurteilung keine wesentlichen fehlerhaften Angaben.

Ferner bestätigen wir, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schaan, 8 März 2021

Grant Thornton AG



Egon Hutter
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



ppa Ricarda Gassner
Zugelassene Wirtschaftsprüferin



JAHRESBERICHT 2020

RÜCKBLICK

In jedem Jahr gibt es wichtige Ereignisse, die den Verlauf eines Geschäftsjahres stark prägen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr war dies mit der Corona Pandemie ein völlig unerwartetes und sehr einschneidendes Ereignis. Die mit Spannung erwartete Präsidentschaftswahl in den USA hatte trotz eines ungewöhnlichen Verlaufs nicht eine annähernde Tragweite. Die Pandemie führte zu vorher nie dagewesenen Massnahmen, welche die Wirtschaft und die Finanzmärkte extrem belasteten. Zu Beginn des Jahres hatte man noch die Hoffnung den Virus in China begrenzen zu können, aber diese Einschätzung musste bereits im Frühjahr revidiert werden. Um Menschenleben zu schützen, wurde das öffentliche Leben seit Beginn des letzten Jahres stark reduziert. Des Weiteren führten die Einschränkungen der Freizügigkeit und der damit einhergehenden Störung der Lieferketten zu negativen Auswirkungen auf die Wirtschaftsleistung der Volkswirtschaften.

In der Folge wurden milliardenschwere Hilfsprogramme verabschiedet, um die Wirtschaft zu stützen. Auch die wichtigsten Zentralbanken weiteten ihre Programme aus und versorgten die Märkte mit hoher Liquidität zu günstigen Konditionen. Gerade im US-

Dollar ist der Schritt der US-Notenbank, die Federal Funds Rate von 1,75 % auf 0,25 % zu reduzieren, merklich spürbar. Die staatlichen Hilfsprogramme und die Massnahmen der Notenbanken zeigten schnell Wirkung und es kam zu einer beeindruckenden Erholung an den Finanzmärkten. Die Volkswirtschaften erholten sich unterschiedlich stark. Aber letztendlich registrierte die OECD nur bei der Volksrepublik China ein positives Wachstum von 1,8 %.

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG, (nachfolgend „Bank“) konnte bereits in 2019 den Erfolg ihrer Strategie durch ein Rekordergebnis in den letzten 10 Jahren untermauern. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte der Jahresgewinn erneut um 4,2 % auf CHF 1,5 Mio. gesteigert werden. Die um 11,0 % auf CHF 996,3 Mio. gestiegenen Kundenvermögen führten zu einem um 4,6 % gestiegenen Erfolg aus dem Kommissiongeschäft von CHF 4,9 Mio. Die Aufwertung des Schweizer Frankens, insbesondere zum US-Dollar, und der erhöhte Druck auf das Zinsumfeld verhinderten trotz gestiegenen Forderungen gegenüber Kunden sowie gestiegenen Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren eine Verbesserung des Erfolges aus dem Zinsgeschäft, welches sich um 3,6 % auf CHF 2,7 Mio. reduzierte. Der Erfolg

JAHRESBERICHT 2020

aus Finanzgeschäften steuerte mit CHF 2,2 Mio. positiv zu einem Erfolg aus ordentlicher Geschäftstätigkeit von CHF 10,4 Mio. (Vorjahr: CHF 11,1 Mio.) bei. Ein umsichtiges Kostenmanagement führte zu einer Reduktion des Geschäftsaufwandes um 6,5 % auf CHF 8,8 Mio. Zu dieser Entwicklung trugen die -11,3 % auf CHF 4,7 Mio. reduzierten Personalkosten massgeblich bei.

Das Ergebnis aus der normalen Geschäftstätigkeit stieg somit um 4,7 % auf CHF 1,5 Mio. Die Erhöhung der flüssigen Mittel und Forderungen gegenüber Banken von CHF 63,8 Mio. auf CHF 210,2 Mio. und die Erhöhung der Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapiere um 52,5 % auf CHF 155,4 Mio. begründet sich in den stark angestiegenen Kundeneinlagen von CHF 415,6 Mio. (Vorjahr: CHF 228,1 Mio.). Die Bilanzsumme erhöhte sich massgeblich von CHF 297,7 Mio. auf CHF 513.1 Mio.

STARKE KENNZAHLEN

Die Bank verfügt weiterhin über eine hohe Eigenkapitalausstattung mit einer Tier 1 Ratio von 22,8 %, einer ausserordentlich guten Leverage Ratio von 8.5 % und einer beeindruckende Liquidity Coverage Ratio von 301,2 %.

IDENTITÄT

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG ist eine 100 % Tochter der Banque Havilland S.A. mit Hauptsitz in Luxemburg und damit Teil der Banque Havilland Gruppe („Banque Havilland Gruppe“). Die Banque Havilland Gruppe bietet Private Banking, Vermögensverwaltung, Vermögensstrukturierung und Depotbankdienstleistungen für Investmentfonds an den Standorten Luxemburg, Liechtenstein, London, Monaco, Zürich, Genf und Dubai an. In Luxemburg gegründet, hat sich die Gruppe zu einer internationalen Bankengruppe entwickelt, basierend auf der Idee, eine Bank zu etablieren bei der die Werte der Gründerfamilie wie Verantwortung, Gerechtigkeit, Sorgfalt und Integrität im täglichen Geschäft eine entscheidende Rolle spielen. Eine Bank, die einen sicheren Hafen für ihr Vermögen bietet, sowie eine Servicequalität und eine Diskretion gewährleistet, die von einer exklusiven Privatbank erwartet werden darf. Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG ist Mitglied im Liechtensteinischen Bankenverband („LBV“). Zusätzlich ist die Bank auch Mitglied des Liechtensteinischen Anlagefondsverbandes („LAFV“).

JAHRESBERICHT 2020

PERSONAL

Am Jahresende waren 22.1 (teilzeitbereinigt) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestellt, gegenüber 24,6 (teilzeitbereinigt) im Vorjahr.

TOCHTERGESELLSCHAFTEN UND ZWEIGNIEDERLASSUNGEN

Die Bank hat keine Tochtergesellschaften und keine Zweigniederlassungen.

RISIKEN

Die Bank ist den im Sektor üblichen Risiken ausgesetzt, wie Liquiditätsrisiken, operationellen Risiken, Kreditrisiken und anderen allgemeinen Geschäftsrisiken. Um auch den steigenden Anforderungen im Compliance Bereich gerecht zu werden, hat die Bank geeignete Massnahmen ergriffen, um mögliche Risiken bewusst zu mindern und zu kontrollieren. Für weitere Angaben verweisen wir auf den Anhang der Jahresrechnung.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, die wesentlichen

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bank haben.

AUSBLICK FÜR 2021

Aufgrund der weitreichenden Stützungsmaßnahmen der Volkswirtschaften und Notenbanken, aber auch insbesondere aufgrund der Entwicklung eines Impfstoffes gegen die Pandemie, gehen wir von einer Erholung der Weltwirtschaft aus. Die hohe Liquidität in den Finanzmärkten und das Abschmelzen der Zinsen in den Anleihemärkten führte zu historischen Höchstbewertungen an den Aktienmärkten. Dies stellte auch an Vermögensverwalter erhöhte Anforderungen und hat gezeigt wie wichtig langfristige und nachhaltige Anlagen sind, um auch solche Krisen gut zu überstehen. Unsere Vermögensverwaltung konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr erneut ihre Qualitäten unter Beweis stellen und so die Benchmark in vielen Bereichen übertreffen. Wir sind für die Herausforderungen im neuen Jahr gut gerüstet und freuen uns unsere Kundinnen und Kunden in dieser bewegenden Zeit gut beraten zu dürfen.

Der Verwaltungsrat möchte sich an dieser Stelle zusammen mit der Geschäftsleitung bei allen

JAHRESBERICHT 2020

Mitarbeitenden für ihren grossen und unermüdlichen Einsatz, bei den Kundinnen und Kunden sowie bei den Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken.

Vor allen Dingen wünschen wir Ihnen gute Gesundheit!

Banque Havilland (Liechtenstein) AG
Vaduz, im März 2021



Harley Rowland
Präsident des Verwaltungsrates



Marc Arand
Vorsitzender der Geschäftsleitung



BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020 VOR GEWINNVERWENDUNG (IN CHF)

AKTIVEN	BERICHTSJAHR	VORJAHR	VERÄNDERUNG
Flüssige Mittel	75 216 371	9 903 417	65 312 954
Forderungen gegenüber Banken:			
a) Täglich fällig	107 244 649	32 834 141	74 410 508
<i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i>	49 022 801	24 806 417	24 216 384
b) Sonstige Forderungen	27 771 725	21 091 823	6 679 902
<i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i>	27 771 725	21 091 823	6 679 902
Forderungen gegenüber Kundena)	122 164 393	119 442 370	2 722 023
<i>davon: - Hypothekarforderungen</i>	25 636 756	25 922 455	-285 699
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere:			
a) Schuldverschreibungen			
aa) von öffentlichen Emittenten	23 581 521	22 323 050	-5 821 860
bb) von anderen Emittenten	131 847 430	79 622 714	59 305 048
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	0	0
Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
Immaterielle Anlagewerte	15 552	14 924	628
Sachanlagen	10 745 265	10 750 175	-4 910
Sonstige Vermögensgegenstände	13 818 361	1 028 437	12 789 924
Rechnungsabgrenzungsposten	721 909	709 845	12 064
SUMME DER AKTIVEN	513 127 176	297 720 896	215 406 281

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020 VOR GEWINNVERWENDUNG (IN CHF)

PASSIVEN	BERICHTSJAHR	VORJAHR	VERÄNDERUNG
Verbindlichkeiten gegenüber Banken:			
a) täglich fällig	34 109 242	20 790 173	13 319 069
<i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i>	34 109 242	20 790 173	13 319 069
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			
<i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i>	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden:			
a) Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0
aa) täglich fällig	385 582 320	139 316 934	246 265 387
<i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i>	6 226 758	264 790	5 948 179
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	30 021 260	88 823 274	-58 802 014
Sonstige Verbindlichkeiten	14 400 833	940 365	13 460 469
Rechnungsabgrenzungsposten	2 494 090	3 109 833	-615 742
Rückstellungen:			
a) Steuerrückstellungen	27 205	21 031	6 174
b) sonstige Rückstellungen	906 056	630 375	275 681
Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	4 220 000	4 220 000	0
Gezeichnetes Kapital	20 000 000	20 000 000	0
Gewinnreserven:			
a) Gesetzliche Reserven	4 000 000	3 982 433	17 567
b) sonstige Reserven	12 700 000	12 700 000	0
Gewinnvortrag	3 168 913	1 749 598	1 419 315
Jahresgewinn	1 497 257	1 436 882	60 376
SUMME DER AKTIVEN	513 127 176	297 720 896	215 406 280

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

AUSSERBILANZGESCHÄFTE PER 31. DEZEMBER 2020 (IN CHF)

AUSSERBILANZGESCHÄFTE	BERICHTSJAHR	VORJAHR	VERÄNDERUNG
Eventualverbindlichkeiten:	109 170	116 858	-7 688
<i>davon: Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen sowie Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten</i>	109 170	116 858	-7 688
Derivative Finanzinstrumente:			
- Kontraktvolumen	495 885 158	14 215 356	481 669 802
- positive Wiederbeschaffungswerte	13 615 769	212 398	13 403 370
- negative Wiederbeschaffungswerte	13 711 085	204 547	13 506 538
TREUHANDGESCHÄFTE	0	0	0



BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERFOLGSRECHNUNG VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2020 (IN CHF)

	BERICHTSJAHR	VORJAHR	VERÄNDERUNG
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	3 585 715	4 864 043	-1 278 328
Zinsertrag	991 343	851 354	139 989
<i>davon: aus festverzinslichen Wertpapieren</i>			
Zinsaufwand	-876 167	-2 054 663	1 178 496
Subtotal Erfolg Zinsengeschäft	2 709 548	2 809 380	-99 832
Laufende Erträge aus Wertpapieren			
a) Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	0	0
b) Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
Subtotal Erfolg Erträge aus Wertpapieren	0	0	0
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft			
a) Kommissionsertrag Kreditgeschäft	12 759	104 070	-91 311
b) Kommissionsertrag Wertpapier- und Anlagegeschäft	5 350 988	5 131 518	219 469
c) Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	369 982	324 998	44 984
Kommissionsaufwand	-816 772	-857 873	41 102
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	4 916 957	4 702 713	214 245
Erfolg aus Finanzgeschäften	2 160 001	2 816 268	-656 267
<i>davon: aus Handelsgeschäften</i>	1 193 825	825 793	368 032
Übriger ordentlicher Ertrag			
a) Liegenschaftenerfolg	42 427	40 810	1 617
b) Anderer ordentlicher Ertrag	582 617	699 821	-117 204
Subtotal übriger ordentlicher Ertrag	625 044	740 631	-115 587
Erfolg aus ordentlicher Geschäftstätigkeit	10 411 550	11 068 992	-657 442
Geschäftsaufwand			
a) Personalaufwand	-4 741 486	-5 343 436	601 950
b) Sachaufwand	-4 012 725	-4 016 206	3 481
Subtotal Geschäftsaufwand	-8 754 211	-9 359 642	605 431
Bruttogewinn	1 657 339	1 709 350	-52 011

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERFOLGSRECHNUNG VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2020 (IN CHF)

	BERICHTSJAHR	VORJAHR	VERÄNDERUNG
Abschreibungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-26 733	-50 906	24 173
Anderer ordentlicher Aufwand	-89 870	-186 684	96 814
Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführungen zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken	-35 146	-24 527	-10 621
Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen und aus der Auflösung von Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken	18 872	8 880	9 992
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	1 524 462	1 456 113	68 351
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Ertragssteuern	-27 205	-19 231	-7 974
Sonstige Steuern	0	0	0
Ertrag aus Auflösungen / Zuführungen zu den Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	0	0	0
JAHRESGEWINN	1 497 257	1 436 882	60 375

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

MITTELFUSSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2020 (IN 1 000 CHF)

	BERICHTSJAHR			VORJAHR		
	Mittelherkunft	Mittelverwendung	Saldo	Mittelherkunft	Mittelverwendung	Saldo
Mittelfluss aus operativem Ergebnis						
Jahresergebnis	1 497	0		1 437	0	
Abschreibungen auf Anlagevermögen	27	0		51	0	
Wertberichtigungen und Rückstellungen	282	0		0	389	
Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	0	0		0	0	
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0	12		60	0	
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0	616		440	0	
Dividende	0	0		0	0	
Saldo	1 809	628	1 181	1 988	389	1 599
Mittelfluss aus Eigenkapitaltransaktionen						
Aktienkapital	0	0		0	0	
Couponsteuer auf Altreserven	0	0		0	0	
Saldo	0	0	0	0	0	0
Mittelfluss aus Vorgängen im Anlagevermögen						
Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0		0	0	
Liegenschaften	0	0		0	0	
Übrige Sachanlagen	0	6		0	13	
Immaterielle Anlagewerte	0	16		0	3	
Saldo	0	22	-22	0	16	-16
Mittelfluss aus dem Bankgeschäft Mittel- und langfristiges Geschäft (> 1 Jahr)						
- Verbindlichkeiten gegenüber Banken	0	0		0	0	
- Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	10 278	0		0	0	
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	0		0	0	
- Forderungen gegenüber Banken	0	10 278		0	0	
- Forderungen gegenüber Kunden (ohne Hypothekarforderungen)	3 590	0		0	182	
- Hypothekarforderungen	286	0	0	0	13 876	0

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

MITTELFLUSSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2020 (IN 1 000 CHF) (FORTSETZUNG)

	BERICHTSJAHR			VORJAHR		
	Mittelherkunft	Mittelverwendung	Saldo	Mittelherkunft	Mittelverwendung	Saldo
Kurzfristiges Geschäft						
- Verbindlichkeiten gegenüber Banken	13 319	0		5 436	0	
- Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	177 185	0		0	47 152	
- Sonstige Verbindlichkeiten	13 460	0		0	0	
- Forderungen gegenüber Banken	0	70 812		33 486	0	
- Forderungen gegenüber Kunden (ohne Hypothekarforderungen)	0	6 597		0	5 510	
- Hypothekarforderungen	0	0		4 392	0	
- Handelsbestände in Wertschriften/ Edelmetallen	0	0		0	0	
- Wertpapiere/Edelmetalle des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände)	0	53 483		17 952	0	
- Sonstige Vermögensgegenstände	0	12 790		0	744	
Saldo	218 118	153 961	64 157	61 266	67 464	-6 198
Liquidität						
Flüssige Mittel (Veränderung)	0	65 313		4 615	0	
Saldo	0	65 313	-65 313	4 615	0	4 615
SALDO TOTAL	219 924	219 924	0	67 869	67 869	0



BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ANHANG: ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES AN DIE ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG DER AKTIONÄRE (IN CHF)

	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Gewinnverwendung		
Jahresgewinn	1 497 257	1 436 882
Gewinnvortrag	3 168 913	1 749 598
Bilanzgewinn	4 666 171	3 186 480
Gewinnverwendung		
- Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	0	-17 567
- Zuweisung an die sonstigen Reserven	0	0
- Ausschüttung auf dem Gesellschaftskapital	0	0
GEWINNVORTRAG	4 666 171	3 168 913

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

1. ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

1.1. ALLGEMEINES

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG ist eine auf die Vermögensverwaltung ausgerichtete Privatbank in Liechtenstein. Sie befindet sich im vollen Besitz der Banque Havilland S.A. Die Banque Havilland S.A. ist eine Private Banking Gruppe in Familienbesitz, welche vermögende Kunden aus der ganzen Welt betreut.

Zu den Kernkompetenzen der Banque Havilland (Liechtenstein) AG gehört das traditionelle Private Banking. Im Verbund mit der Muttergesellschaft werden innovative Lösungen in der Vermögensstrukturierung und im Fondsbereich zum Vorteil der Kunden angeboten. Wichtigste Einnahmequelle der Bank bildet der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft mit einem Anteil von 47,2% am Betriebsertrag. Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft steuerte 26,0% zum Betriebsertrag bei, wobei der Erfolg aus Finanzgeschäften 20,8% zum Betriebsertrag beisteuert. Der übrige ordentliche Ertrag fließt mit 6,0% in den Erfolg.

Per Ende Geschäftsjahr beraten 22.1 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (teilzeitbereinigt, Vorjahr 24,6) eine anspruchsvolle Kundschaft kompetent und unabhängig.

1.2. BILANZGESCHÄFT

Den Zielsetzungen der Banque Havilland (Liechtenstein) AG entsprechend, erfolgen Kreditgewährungen fast ausnahmslos gegen erstklassige Vermögenswerte. Die Bank hält in den Finanzanlagen erstklassige festverzinsliche Schuldnerpapiere mit einem kurz- bis mittelfristigen Anlagehorizont.

Geldmarktanlagen werden nur bei bonitätsmässig erstklassigen Banken getätigt.

1.3. HANDELSGESCHÄFT

Der Kundschaft werden alle banküblichen Handelsgeschäfte zur Ausführung und Abwicklung angeboten. Der Wertschriftenhandel auf eigene Rechnung wird zurückhaltend betrieben und konzentriert sich auf Schuld- und Beteiligungstitel erstklassiger Emittenten.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Der Handel mit Devisen wird vor allem im Rahmen des Kundengeschäfts betrieben. Auf Rechnung von Kunden können Edelmetalle gehandelt werden.

1.4. KOMMISSIONS- UND DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG bietet sämtliche Dienstleistungen an, die allgemein im Rahmen der Anlageberatung und der Vermögensverwaltung erbracht werden.

Die Erträge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft entfallen zum grössten Teil auf den Handel von Wertpapieren für Kunden sowie die Wertschriften- und Vermögensverwaltung.

1.5. RISIKOMANAGEMENT

Die Basis für das Risikomanagement bildet das Organisationsreglement, welches durch den Verwaltungsrat definiert wird. Die betriebliche Umsetzung erfolgt durch die Geschäftsleitung im Rahmen des Weisungswesens. Für die Messung und Bewirtschaftung der Risiken gelten allgemein die gesetzlichen Bestimmungen. Als Arbeitsinstrument zur Überwachung der Markt- und Kreditrisiken wird mehrheitlich eine speziell darauf ausgerichtete Software verwendet. Für die Erkennung, Messung und Bewirtschaftung der eingegangenen Risiken tragen der Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung, Legal & Compliance und die interne Risikokontrollstelle bzw. die Kreditstelle die Verantwortung. Das gesamte Risikomanagement wird zusätzlich durch die Banque Havilland S.A. in Luxemburg unterstützt.

Für die Überwachung der Markt- und Kreditrisiken sind die interne Risikokontrollstelle bzw. die Kreditstelle sowie das Risikomanagement verantwortlich. Die Überwachung von nicht quantifizierbaren Risiken, wie Rechtsrisiken, oder Risiken im Zusammenhang mit der Entgegennahme von Kundengeldern und den Sorgfaltspflichten, liegt in der Verantwortung des Bereichs Legal & Compliance.

Der Bereich Legal & Compliance ist eine unabhängige Stelle, welche der Geschäftsleitung unterstellt ist. Die interne Risikokontroll- und die Kreditstelle sind Einheiten, welche unabhängig von der Transaktionsausführung die Messung und Überwachung der Limiten vornehmen. Die interne Risikokontrollstelle übernimmt zusätzlich die Berichterstattung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Bezüglich der Offenlegungspflichten gemäss europäischen Vorschriften wird auf die Publikation der Muttergesellschaft verwiesen.

1.6. KREDITRISIKEN

Unter die Kreditrisiken fallen sämtliche Engagements, bei welchen ein Verlustrisiko besteht, sollte der Kreditnehmer, oder die Gegenpartei ihren Verpflichtungen nicht nachkommen. Kredite an Kunden werden vorzugsweise im Rahmen des Wertpapiergeschäftes vergeben. Die formelle Bewilligung des Kreditantrages erfolgt je nach Kompetenzstufe durch die Geschäftsleitung, oder den Verwaltungsrat lokal. Bei der Kreditentscheidung greifen die Gremien zusätzlich auf das gruppeninterne Risikomanagement in Luxemburg zurück. Risikopositionen werden laufend überwacht und dem Kompetenzträger jährlich zur Neubeurteilung vorgelegt.

Die Erteilung von Limiten im Interbankengeschäft erfolgt auf risikogewichteter Basis. Die Limiten werden vom Verwaltungsrat bewilligt. Die Gegenparteirisiken im over-the-counter Derivatgeschäft werden minimiert, indem diese Geschäfte nur mit erstklassigen in- und ausländischen Gegenparteien und im Rahmen der gesprochenen Limiten abgeschlossen werden.

Organisatorisch werden die Kreditrisiken durch schriftlich festgelegte Qualitätsanforderungen an Gegenparteien und Deckungen, Belehnungs- und Klumpenrisikogrenzen limitiert. Zur Beurteilung der laufenden Kreditrisiken stehen den Verantwortlichen regelmässig erstellte Auswertungen zur Verfügung. Für die Überwachung der Kreditrisiken sind die Kreditstelle sowie das Risikomanagement verantwortlich. Für die Durchsetzung der für die Kontrolle implementierten Limiten- und Gegenparteibeschränkungen hat das Risikomanagement die Verantwortung.

1.7. ANDERE GEGENPARTEIRISIKEN

Die weiteren Gegenparteirisiken beinhalten Adressrisiken bei Depotstellen und Gegenparteien im An- und Verkauf von Wertschriften, Geldmarkt und Devisen. Die Risikomessung erfolgt anhand der Beurteilung der Bonität der Gegenparteien, wobei grundsätzlich nur erstklassige Gegenparteien berücksichtigt werden. Die

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Geschäftsleitung bestimmt nach Rücksprache mit dem Risikomanagement die Depotstellen sowie diejenigen Gegenparteien, bei denen Geldmarktanlagen, Wertschriften- und Devisengeschäfte getätigt werden. Der Verwaltungsrat überprüft und bewilligt die Gegenparteien regelmässig.

Die Einhaltung der Gegenparteilimiten wird von der internen Risikokontrollstelle und dem Risikomanagement überwacht.

1.8. MARKTRISIKEN

Das Marktrisiko beinhaltet das Risiko von Verlusten in bilanziellen und ausserbilanziellen Positionen aufgrund von Kursbewegungen, die an den Aktien-, Zinsen- und Devisenmärkten laufend erfolgen.

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG verfolgt auch im Bereich der Marktrisiken eine vorsichtige Risikopolitik. Es wird eine währungs- und fristenkongruente Refinanzierung des mittel- bis langfristigen Bilanzgeschäftes angestrebt. Kurzfristige Kursrisiken werden grundsätzlich in bescheidenem Umfang mit Beschränkung von Limiten eingegangen.

Wertschriften- und Devisenbestände unterliegen einer täglichen Bewertung.

Die Überwachung von Marktrisiken liegt in der Verantwortung der Geschäftsleitung und des Risikomanagements.

1.9. KURSRIKEN VON WERTSCHRIFTEN

Die Steuerung der Risiken des Wertschriftenhandelsbuches erfolgt durch den Handel im Rahmen von Positions-, Betrags- und Stopp-Loss-Limiten. Der Wertschriftenhandel auf eigene Rechnung wird zurückhaltend betrieben und beschränkt sich vornehmlich auf Schuld- und Beteiligungstitel.

1.9.1. Einsatz derivativer Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente werden hauptsächlich im Rahmen des Kundengeschäftes eingesetzt, oder zu Absicherungszwecken gehalten. Als Gegenparteien dienen, wie generell im Handelsgeschäft, erstklassige Banken und Broker. Der Eigenhandel sowie die Bewirtschaftung von Eigenbeständen mit Derivaten sind gering.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

1.9.2. Fremdwährungsrisiken

Der Handel mit Devisen erfolgt vor allem im Rahmen des Kundengeschäfts. Ausleihungen an Kunden für länger als ein Jahr in Fremdwährung werden fristenkongruent am Geldmarkt refinanziert. Grundsätzlich wird eine ausgeglichene Devisenposition angestrebt. Es wird kein aktiver Devisenhandel betrieben. Die Devisenposition wird durch den Handel im Rahmen von Gegenparteien- und Betragslimiten gesteuert.

1.9.3. Zinsänderungsrisiken

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG betreibt die Steuerung des Zinsänderungsrisikos im Rahmen eines aktiven Bilanzstrukturmanagements. Das bilanzwirksame mittel- bis langfristige Geschäft wird unter Beachtung von Zinsbindungsfristen grundsätzlich fristenkongruent gestaltet. Abgesehen von der Anlage der eigenen Mittel werden in der Regel keine mittel- bis langfristigen Geschäfte abgewickelt.

1.10. LIQUIDITÄTSRISIKEN

Liquiditätsrisiken beinhalten die Gefahr, dass der Bank nicht ausreichend flüssige Mittel zur Verfügung stehen, um ihren Verpflichtungen nachkommen zu können. Die Liquiditätsrisiken werden aufgrund der bankengesetzlichen Vorgaben durch die interne Risikokontrollstelle überwacht. Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG ist bestrebt, zu jeder Zeit einen Bestand an liquiden Mitteln zu halten, der die geforderten Mindestwerte deutlich übersteigt. Dies spiegelt sich in einer Liquidity Cover Ratio von 301% (regulatorische Vorgabe: 100%) wider.

1.11. OPERATIONELLE RISIKEN

Operationelle Risiken können sich unter anderem infolge Unangemessenheit, oder Versagens von internen Abläufen, Verfahren und Systemen, unzulänglicher Geschäftsführung, oder als Folge von externen Einwirkungen ergeben.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Die Betriebsrisiken werden durch interne Reglemente und Weisungen zur Organisation und Kontrolle beschränkt. Die EDV-Systeme der Bank werden laufend modernisiert. Die Eingrenzung von operationellen Risiken liegt in der Verantwortung der Geschäftsleitung.

1.12. RECHTLICHE RISIKEN UND COMPLIANCE

Mit den Begriffen rechtliche Risiken und Compliance werden diejenigen Risiken bezeichnet, welche sich aus dem rechtlichen und regulatorischen Umfeld der Bank ergeben. Im Vordergrund stehen dabei Haftungs- und Ausfallrisiken sowie regulatorische Risiken. Zur Begrenzung der rechtlichen Risiken werden standardisierte Rahmenverträge und individuelle Bestätigungen eingesetzt sowie fallweise externe Anwälte beigezogen. Die Überwachung von nicht quantifizierbaren Risiken, wie Rechtsrisiken, oder Risiken im Zusammenhang mit der Entgegennahme von Kundengeldern und den Sorgfaltspflichten, liegt nebst dem Kundenbetreuer, in der Verantwortung der Geschäftsleitung.

1.13. AUSLAGERUNG VON GESCHÄFTSBEREICHEN (OUTSOURCING)

Die Abwicklung der Wertschriftentransaktionen, des Zahlungsverkehrs sowie des IT-Supports werden durch die Muttergesellschaft übernommen.

Technische und organisatorische Massnahmen stellen die Einhaltung des Bankgeheimnisses und des Datenschutzes sicher. Die Auslagerung der Datenverarbeitung erfolgt in verschlüsselter und anonymisierter Form sowie ohne Kundendaten.





BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

2.1. GRUNDLAGEN

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung richten sich nach den Vorschriften des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts, des liechtensteinischen Bankengesetzes und der zugehörigen Verordnung.

2.2. ERFASSUNG DER GESCHÄFTSVORFÄLLE UND BILANZIERUNG

Sämtliche Geschäftsvorfälle werden gemäss den nachstehenden Bewertungsgrundsätzen am Abschlusstag in den Büchern der Bank erfasst und ab diesem Zeitpunkt bewertet bzw. bilanziert (Abschlusstagprinzip).

2.3. FREMDWÄHRUNGEN

Bilanzwährung ist der Schweizer Franken (CHF). Die Forderungen und Verbindlichkeiten in fremden Währungen werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Devisenmittelkursen umgerechnet. Kursgewinne oder -verluste werden in der Erfolgsrechnung in der Position Erfolg aus Finanzgeschäften, davon aus Handelsgeschäften, erfasst. Positionen der Erfolgsrechnung in Fremdwährung werden zu den zum Zeitpunkt der Transaktion geltenden Devisenkursen umgerechnet. Für die wichtigsten Währungen wurden folgende Bilanzumrechnungskurse angewendet:

	2020	2019		2020	2019
USD	0.88513	0.96793	JPY	0.00857	0.00891
EUR	1.08189	1.08669	CAD	0.69330	0.74673
GBP	1.20882	1.28435			

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2.4. EINZELNE POSITIONEN DER JAHRESRECHNUNG

2.4.1. Flüssige Mittel, Forderungen gegenüber Banken und Kunden, Hypothekar-Forderungen

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert. Die Sicherheiten für Lombardkredite werden zu branchenüblichen Beleihungsgrundsätzen bewertet. Bei der Bevorschussung von Wertschriften wird darauf geachtet, dass die Wertschriften einen täglichen Marktwert aufweisen sowie die zu belehnenden Depots angemessen durchmischte sind. Die Gewährung von Hypotheken erfolgt grundsätzlich für Objekte im 1. Rang. Die Bewertung der Liegenschaften basiert auf einer aktuellen Verkehrswertschätzung.

Forderungen, bei welchen es unwahrscheinlich ist, dass der Schuldner seinen zukünftigen Verpflichtungen nachkommen kann („gefährdete Forderungen“), werden auf Einzelbasis bewertet und die Wertminderung durch Einzelwertberichtigungen abgedeckt. Die Wertberichtigung bemisst sich nach der Differenz zwischen dem Buchwert der Forderung und dem voraussichtlich einbringlichen Betrag unter Berücksichtigung des Nettoerlöses aus der Verwertung allfälliger Sicherheiten.

Ausleihungen werden als gefährdet eingestuft, wenn es wahrscheinlich ist, dass nicht der ganze, gemäss Vertrag, geschuldete Betrag einbringlich ist. Übersteigt dieses Gesamtengagement des Schuldners den geschätzten realisierbaren Veräusserungswert der Sicherheiten und rechtfertigt die Beurteilung der Bonität des Schuldners diesen Blankoanteil nicht, wird eine Wertminderung in entsprechender Höhe erfolgswirksam gebildet.

Fällige, nicht bezahlte Zinsen werden zum Zweck der Wiedereinbringung in der Regel weiterhin berechnet; der entsprechende Zinsertrag wird jedoch nicht vereinnahmt, sondern einem Wertberichtigungskonto gutgeschrieben.

2.4.2. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere sowie Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere

Die kurzfristig auf eigenes Risiko gehaltenen Wertschriften werden zu den am Bilanzstichtag gültigen Marktkursen bewertet. Der Bewertungserfolg wird erfolgswirksam in der Position Erfolg aus Finanzgeschäften verbucht. Zinserträge aus festverzinslichen Wertpapieren werden als Zinsertrag, Dividendenerträge als laufende Erträge aus Wertpapieren ausgewiesen. Strategische Positionen in Beteiligungstiteln und festverzinslichen Schuldtiteln ausserhalb der Handelsbestände werden nach dem Niederstwertprinzip bewertet.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2.4.3. Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Bewertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen erfolgt zum Anschaffungswert unter Berücksichtigung von betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Derzeit bestehen keine Anteile an verbundenen Unternehmen.

2.4.4. Immaterielle Anlagewerte

Werthaltige Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Installation von Software werden zu Anschaffungskosten aktiviert und linear über die geschätzte Nutzungsdauer von 4 Jahren abgeschrieben. Geringfügige Anschaffungen werden direkt dem Sachaufwand belastet.

2.4.5. Sachanlagen

Die Position Sachanlagen umfasst Immobilien, Mobiliar, Fahrzeuge, Maschinen und Einrichtungen sowie EDV- und Telekommunikationsanlagen.

Das Gebäude an der Austrasse 61 in Vaduz gehört der Bank selbst. Die Bilanzierung des Bankgebäudes erfolgt zu Erstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen bis maximal zum steuerlichen Schätzwert.

Die erworbenen Sachanlagen werden zu Erstellungskosten bewertet und linear über die geschätzte Nutzungsdauer wie folgt abgeschrieben:

	2020
Immobilien	20 Jahre
Mobiliar, Fahrzeuge, Maschinen und Einrichtungen	4 Jahre
EDV- und Telekommunikationsanlagen	4 Jahre

Geringfügige Anschaffungen werden direkt der Erfolgsrechnung belastet. Unterhalts- und Renovationsaufwand wird in der Regel unter dem Sachaufwand verbucht.

2.4.6. Sonstige Vermögensgegenstände und sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Vermögensgegenstände bzw. sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten die positiven bzw. negativen Wiederbeschaffungswerte aller am Bilanzstichtag offenen derivativen Finanzinstrumente aus Handelsgeschäften sowie aus OTC-Kontrakten bei

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Kundengeschäften. Die positiven und negativen Wiederbeschaffungswerte ergeben sich aus der Marktpreisbewertung am Bilanzstichtag. Ausserdem beinhalten diese Positionen die Salden aus diversen Abrechnungs- und Abwicklungskonten.

2.4.7. Wertberichtigungen und Rückstellungen

Für alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken werden Einzelwertberichtigungen und Rückstellungen gebildet. Die Wertberichtigungen für Kreditpositionen werden mit dem entsprechenden Aktivposten verrechnet.

Die Steuern werden aufgrund des steuerbaren Ergebnisses des Berichtsjahres berechnet und der Erfolgsrechnung belastet. Steuern auf dem Kapital sind ebenfalls eingeschlossen. Die geschuldeten und latenten Steuern werden separat unter den Rückstellungen ausgewiesen.

2.4.8. Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken

Die Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken sind vorsorglich gebildete Reserven zur Absicherung gegen latente Risiken im Geschäftsgang der Bank. Sie werden im Rahmen der Rechnungslegungsvorschriften in der Bilanz als separate Position ausgewiesen. Die Bildung und Auflösung der Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken werden in der Erfolgsrechnung separat ausgewiesen.

2.4.9. Ausserbilanzgeschäfte und derivative Finanzinstrumente

Der Ausweis der Eventualverbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert. Die am Bilanzstichtag offenen derivativen Finanzinstrumente werden nach dem Bruttoprinzip errechnet und ausgewiesen. Die Wiederbeschaffungswerte sämtlicher als Eigenhändler abgeschlossenen Kontrakte werden, unabhängig von der erfolgsmässigen Behandlung, bilanziert. In der Bilanz werden die Wiederbeschaffungswerte aus börslich gehandelten Kontrakten, die als Kommissionsgeschäft vermittelt wurden, nur in dem Umfang bilanziert, als die vom Kunden hinterlegte Margendeckung den positiven Wiederbeschaffungswert, aus Sicht der Bank, nicht deckt. Bei ausserbörslichen Kontrakten, die als Kommissionsgeschäft vermittelt wurden, werden die Wiederbeschaffungswerte nur ausgewiesen, sofern dem Kunden die Gegenpartei nicht bekanntgegeben wurde. Im Ausserbilanzposten «Derivative Finanzinstrumente» und im Anhang werden die Wiederbeschaffungswerte brutto ausgewiesen.

Bei Devisenswaps für Absicherungszwecke (Hedge FX Swaps) wird der Erfolg des zugrunde- liegenden Kassageschäfts mit der Bewertung des Termingeschäfts verrechnet. Der Auf-/ Abschlag zwischen Termin- und Kassageschäft wird pro rata temporis über den Zinserfolg verbucht.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2.4.10. Kundenvermögen

Zu den Kundenvermögen zählen alle zu Anlagezwecken verwalteten, oder gehaltenen Vermögenswerte von Privat-, Firmen- und institutionellen Kunden ohne Berücksichtigung von Schulden. Darin enthalten sind grundsätzlich alle Verpflichtungen gegenüber Kunden, Fest- und Treugelder sowie alle bewerteten Vermögenswerte.

2.5. ÄNDERUNGEN DER BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE SOWIE DER STETIGKEIT

Im Berichtsjahr ergaben sich keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze.

2.6. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es bestehen keine wichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3. INFORMATIONEN ZUR BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020

3.1. ÜBERSICHT DER DECKUNGEN VON AUSLEIHUNGEN UND AUSSERBILANZ- GESCHÄFTEN (IN 1 000 CHF)

	DECKUNGSART			TOTAL
	Hypotheka- rische Deckung	andere Deckung	ohne Deckung	
Ausleihungen				
Forderungen gegenüber Kunden (ohne Hypothekarforderungen)	0	96 528	0	96 528
Hypothekarforderungen				
- Wohnliegenschaften	25 637	0	0	25 637
- Büro- und Geschäftshäuser	0	0	0	0
TOTAL AUSSERBILANZ				
Berichtsjahr	25 637	96 528	0	122 164
Vorjahr	25 922	93 520	0	119 442
Ausserbilanz				
Eventualverbindlichkeiten				
TOTAL AUSSERBILANZ				
Berichtsjahr	0	109	0	109
Vorjahr	0	117	0	117

	Bruttoschuld- betrag	Geschätzte Verwer- tungserlöse der Sicher- heiten	Nettoschuld- betrag	Einzelwert- berichtigungen
GEFÄHRDETE FORDERUNGEN				
Berichtsjahr	2 344	0	2 344	2 344
Vorjahr	2 288	0	2 288	2 288

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.2. HANDELSBESTÄNDE, WERTPAPIER- UND EDELMETALLBESTÄNDE DES UMLAUFVERMÖGENS (OHNE HANDELSBESTÄNDE), WERTPAPIER- UND EDELMETALLBESTÄNDE DES ANLAGEVERMÖGENS (IN 1 000 CHF)

3.2.1. Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen

	BUCHWERT		ANSCHAFFUNGSWERT		MARKTWERT	
	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr
Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0
<i>davon: eigene Beteiligungstitel</i>	0	0	0	0	0	0
Edelmetalle	0	0	0	0	0	0
TOTAL HANDELSBESTÄNDE IN WERT- PAPIEREN	0	0	0	0	0	0
<i>davon: notenbankfähige Wertpapiere</i>	0	0	0	0	0	0

Per Bilanzstichtag bestehen keine Ausleihungen von Handelsbeständen (Vorjahr CHF 0).

3.2.2. Wertpapier- und Edelmetallbestände des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände)

	BUCHWERT		ANSCHAFFUNGSWERT		MARKTWERT	
	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr
Schuldtitle	155 429	101 946	155 660	102 141	157 225	102 496
<i>davon: eigene Anlehens- und Kassenobligationen</i>	0	0	0	0	0	0
Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0
<i>davon: qualifizierte Beteiligungen</i>	0	0	0	0	0	0
Edelmetalle	0	0	0	0	0	0
TOTAL HANDELSBESTÄNDE IN WERT- PAPIEREN	155 429	101 946	155 660	102 141	157 225	102 496
<i>davon: notenbankfähige Wertpapiere</i>	0	2 876	0	2 876	0	2 938

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.2.3. Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens

Die Bank hat im Berichts- und Vorjahr weder Wertpapier- noch Edelmetallbestände im Anlagevermögen gehalten.

3.3. ANTEILE AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN (IN 1 000 CHF)

	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Ohne Kurswert	0	0
TOTAL ANTEILE AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	0	0

3.4. ANLAGESPIEGEL (IN 1 000 CHF)

	BERICHTSJAHR							
	Anschaffungswert	Bisher aufgelaufene Abschreibungen	Buchwert Ende Vorjahr	Investitionen	Desinvestitionen	Zuschreibungen	Abschreibungen	Buchwert Ende Berichtsjahr
Total Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Total Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0
Total immaterielle Anlagewerte	1 820	-1 806	15	16	0	0	-15	16
Liegenschaften								
- Bankgebäude	15 630	-4 912	10 719	0	0	0	0	10 719
- Andere Liegenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
- Übrige Sachanlagen	1 901	-1 870	31	6	0	0	-11	26
TOTAL SACHANLAGEN	17 532	-6 782	10 750	6	0	0	-11	10 745

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Brandversicherungswert der Liegenschaften	16 488	16 338
Brandversicherungswert der übrigen Sachanlagen	2 200	2 200
Verbindlichkeiten: zukünftige Leasingraten aus Operational Leasing	19	51

3.5. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE UND VERBINDLICHKEITEN (IN 1 000 CHF)

	BERICHTSJAHR		VORJAHR	
	Sonstige Vermögensgegenstände Berichtsjahr	Sonstige Verbindlichkeiten	Sonstige Vermögensgegenstände Berichtsjahr	Sonstige Verbindlichkeiten
Wiederbeschaffungswerte	13 616	13 711	212	205
Indirekte Steuern	52	192	53	158
Sonstige Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten	151	498	763	577
TOTAL	13 818	14 401	1 028	940

3.6. VERPFÄNDETE ODER ABGETRETENE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE SOWIE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE UNTER EIGENTUMSVORBEHALT (IN 1 000 CHF)

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.6.1. Verpfändete oder abgetretene Vermögensgegenstände sowie Vermögensgegenstände unter Eigentumsvorbehalt, ohne Darlehensgeschäfte und Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren.

	BERICHTSJAHR		VORJAHR	
	Forderungs- betrag resp. Buchwert	davon beansprucht	Forderungs- betrag resp. Buchwert	davon beansprucht
Verpfändete oder abgetretene Vermögensgegenstände				
Forderungen gegenüber Banken				
- Margenerfordernisse	0	0	0	0
- Übrige	89	0	89	0
Eigene Wertschriften	0	0	0	0
<i>davon: mit uneingeschränktem Recht zur Weiterveräußerung oder Verpfändung</i>	0	0	0	0
	0	0	0	0
Sachanlagen	0	0	0	0
TOTAL VERPFÄNDETE ODER ABGETRETENE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	89	0	89	0

3.6.2. Darlehensgeschäfte und Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren

	BERICHTSJAHR		VORJAHR	
	Forderungs- betrag resp. Buchwert	davon beansprucht	Forderungs- betrag resp. Buchwert	davon beansprucht
Im Rahmen von Securities Lending als Sicherheiten oder von Securities Borrowing geborgte sowie von Reverse-Repurchase-Geschäften erhaltene Wertpapiere, bei denen das Recht zur Weiterveräußerung oder Weiterverpfändung uneingeschränkt eingeräumt wurde	0	0	0	0
<i>davon weiterverpfändete oder weiterverkaufte Wertpapiere</i>	0	0	0	0

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.7. VERPFLICHTUNGEN GEGENÜBER EIGENEN VORSORGEEinrichtungen

Per Bilanzstichtag bestehen keine Verpflichtungen gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen (Vorjahr CHF 0).

3.8. AUSSTEHENDE OBLIGATIONENANLEIHEN

Per Bilanzstichtag sind keine Obligationenanleihen ausstehend (Vorjahr CHF 0).

3.9. WERTBERICHTIGUNGEN UND RÜCKSTELLUNGEN/RÜCKSTELLUNGEN FÜR ALLGEMEINE BANKKRISIKEN (IN 1 000 CHF)

	STAND ENDE VORJAHR	ZWECK- KONFORME VERWEN- DUNGEN	WIEDEREIN- GÄNGE, ÜBERFÄLLIGE ZINSEN, WÄHRUNGS- DIFFERENZEN	NEUBIL- DUNGEN ZULASTEN ERFOLGS- RECHNUNG	AUF- LÖSUNGEN ZUGUNSTEN ERFOLGS- RECHNUNG	STAND ENDE BERICHTS- JAHR
Wertberichtigungen für Ausfallrisiken						
- Einzelwertberichtigungen	2 289	-20	0	95	-19	2 344
<i>davon Wiedereinbuchung von Forderungen/Wertberechtigungen</i>	1 899	0	0	0	0	1 899
- Pauschalierte Einzelwertberichtigungen (inkl. solche für Länderrisiken)	0	0	0	0	0	0
- Pauschalwertberichtigungen	0	0	0	0	0	0
Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken	0	0	0	0	0	0
Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken	0	0	0	0	0	0
Rückstellungen für Steuern und latente Steuern	21	-21	0	27	0	27
Übrige Rückstellungen	630	-131	1	728	-322	906
Total Wertberichtigungen und Rückstellungen	2 939	-172	1	850	-341	3 277
Abzüglich: Wertberichtigungen	-2 288	20	0	-95	19	-2 344
Total Rückstellungen gemäss Bilanz	651	-152	1	755	-322	933
RÜCKSTELLUNGEN FÜR ALLGEMEINE BANKKRISIKEN	4 220	0	0	0	0	4 220

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.10. GESELLSCHAFTSKAPITAL UND AKTIONÄRE MIT BETEILIGUNGEN ÜBER 5% ALLER STIMMRECHTE (IN 1 000 CHF)

3.10.1. Gesellschaftskapital

	BERICHTSJAHR			VORJAHR		
	Gesamt-nominalwert	Stückzahl	dividenden-berechtigtes Kapital	Gesamt-nominalwert	Stückzahl	dividenden-berechtigtes Kapital
Aktienkapital	20 000	200 000	20 000	20 000	200 000	20 000

3.10.2. Bedeutende Kapitaleigner

DIREKT (MIT STIMMRECHT)	BERICHTSJAHR		VORJAHR	
	Nominal in CHF1'000	Anteil in %	Nominal in CHF1'000	Anteil in %
Banque Havilland S.A., Luxemburg	20 000	100	20 000	100
TOTAL	20 000	100	20 000	100

Die Banque Havilland S.A. ist alleiniger Aktionär an der Banque Havilland (Liechtenstein) AG. Das Eigenkapital der Banque Havilland S.A. wird vollständig von der Rowland Familie gehalten.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.11. NACHWEIS DES EIGENKAPITALS (IN 1 000 CHF)

EIGENKAPITAL AM ANFANG DES BERICHTSJAHRES	
Einbezahltes gezeichnetes Kapital	20 000
Gesetzliche Reserven	4 000
Sonstige Reserven	12 700
Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	4 220
Bilanzgewinn	3 169
TOTAL EIGENKAPITAL AM ANFANG DES BERICHTSJAHRES (vor Gewinnverwendung)	44 089
Auflösung von Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	0
Jahresgewinn des Berichtsjahres	1 497
TOTAL EIGENKAPITAL AM ENDE DES BERICHTSJAHRES (vor Gewinnverwendung)	45 586
<i>davon</i>	
<i>Einbezahltes gezeichnetes Kapital</i>	<i>20 000</i>
<i>Gesetzliche Reserven</i>	<i>4 000</i>
<i>Sonstige Reserven</i>	<i>12 700</i>
<i>Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken</i>	<i>4 220</i>
<i>Bilanzgewinn</i>	<i>4 666</i>

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.12. FÄLLIGKEITSSTRUKTUR DER AKTIVEN SOWIE DER VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN (IN 1 000 CHF)

AKTIVEN	AUF SICHT	KÜND- BAR	FÄLLIG					TOTAL
			Innert 3 Monaten	Nach 3 Monaten bis zu 12 Monaten	nach 12 Monaten bis zu 5 Jahren	nach 5 Jahren	Immo- bilisiert	
Flüssige Mittel	75 216	0	0	0	0	0	0	75 216
Forderungen gegenüber Banken	107 245	1 310	0	1 183	25 278	0	0	135 016
Forderungen gegenüber Kunden	0	76 103	13 277	5 377	27 407	0	0	122 164
<i>davon: Hypothekarforderungen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>25 637</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>25 637</i>
Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertpapier- und Edelmetallbestände des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände)	0	0	7 080	20 272	108 014	20 062	0	155 429
Übrige Aktiven	11 104	0	12 964	1 229	5	0	0	25 301
TOTALAKTIVEN								
Berichtsjahr	193 565	77 414	33 321	28 061	160 704	20 062	0	513 127
Vorjahr	43 839	74 803	27 958	24 394	111 810	4 198	10 719	297 721

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN	AUF SICHT	KÜND-BAR	FÄLLIG				TOTAL	
			Innert 3 Monaten	Nach 3 Monaten bis zu 12 Monaten	nach 12 Monaten bis zu 5 Jahren	nach 5 Jahren		Immo-bilisiert
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	34 109	0	0	0	0	0	0	34 109
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden a) Sonstige Verbindlichkeiten	385 582	1 605	10 464	7 674	10 278	0	0	415 604
Rückstellungen (ohne Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken)	933	0	0	0	0	0	0	933
Nachrangige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Verbindlichkeiten	3 076	0	12 795	1 019	5	0	0	16 895
TOTAL VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN								
Berichtsjahr	423 701	1 605	23 259	8 693	10 283	0	0	467 541
Vorjahr	164 146	38 318	26 030	25 134	4	0	0	253 632

3.13. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN UND UNTERNEHMEN MIT DENEN EIN BETEILIGUNGS-VERHÄLTNISS BESTEHT, SOWIE QUALIFIZIERT BETEILIGTEN; ORGAN-KREDITE UND WESENTLICHE TRANSAKTIONEN MIT NAHE STEHENDEN PERSONEN (IN 1 000 CHF)

	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Forderungen gegenüber qualifiziert Beteiligten	76 795	45 898
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	76 795	45 898
Forderungen gegenüber Organen/Organkredite	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber qualifiziert Beteiligten	40 322	21 055
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	34 109	20 790
Verbindlichkeiten gegenüber Organen	43	214

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten beinhalten im Berichtsjahr Kontokorrentguthaben und verbindlichkeiten sowie Festgelder.

Transaktionen mit nahestehenden Personen:

Mit nahestehenden Personen werden Transaktionen (wie Wertschriftengeschäfte, Zahlungsverkehr, Kreditgewährung und Entschädigungen auf Einlagen) zu Konditionen durchgeführt, wie sie für Dritte zur Anwendung gelangen.

Die Dienstleistungen der Mutterbank werden zu Tarifen gemäss separatem Service Level Agreement abgegolten.

3.14. BILANZ NACH WÄHRUNGEN (IN 1 000 CHF)

AKTIVEN	CHF	EUR	USD	ÜBRIGE	TOTAL
Total bilanzwirksame Aktiven	132 996	154 172	144 178	81 781	513 127
Lieferansprüche aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften	6 615	39 499	216 760	233 012	495 885
TOTAL AKTIVEN	139 611	193 671	360 938	314 792	1 009 012

PASSIVEN	CHF	EUR	USD	ÜBRIGE	TOTAL
Total bilanzwirksame Passiven	99 316	188 632	143 495	81 685	513 127
Lieferansprüche aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften	41 350	4 779	216 744	233 012	495 885
TOTAL PASSIVEN	140 666	193 411	360 239	314 696	1 009 012
NETTOPOSITION PRO WÄHRUNG	-1 055	261	699	96	0



BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

4. INFORMATIONEN ZU DEN AUSSERBILANZGESCHÄFTEN

4.1. AUFGLIEDERUNG DER EVENTUALVERBINDLICHKEITEN (IN 1 000 CHF)

EVENTUALVERBINDLICHKEITEN	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Kreditsicherungsgarantien und Ähnliches	109	117
TOTAL EVENTUALVERBINDLICHKEITEN	109	117

4.2. AUFGLIEDERUNG DER VERPFLICHTUNGSKREDITE

Es bestehen keine Verpflichtungen aus aufgeschobenen Zahlungen, Akzeptverpflichtungen, oder übrigen Verpflichtungskrediten (Vorjahr CHF 0).

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

4.3. OFFENE DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (IN 1 000 CHF)

	HANDELSINSTRUMENTE			HEDGING INSTRUMENTE		
	positive Wiederbe- schaffungs- werte	negative Wiederbe- schaffungs- werte	Kontrakt- volumen	positive Wiederbe- schaffungs- werte	negative Wiederbe- schaffungs- werte	Kontrakt- volumen
Zinsinstrumente						
- Terminkontrakte inkl. FRA's	0	0	0	0	0	0
- Swaps	0	0	0	0	0	0
- Futures	0	0	0	0	0	0
- Optionen (OTC)	0	0	0	0	0	0
- Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0
Devisen						
- Terminkontrakte	13 616	13 600	461 165	0	111	34 720
- Kombinierte Zins-/ Währungsswap	0	0	0	0	0	0
- Futures	0	0	0	0	0	0
- Optionen (OTC)	0	0	0	0	0	0
- Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0
Beteiligungstitel / Indices						
- Terminkontrakte	0	0	0	0	0	0
- Futures	0	0	0	0	0	0
- Optionen (OTC)	0	0	0	0	0	0
- Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0
Übrige						
- Terminkontrakte	0	0	0	0	0	0
- Futures	0	0	0	0	0	0
- Optionen (OTC)	0	0	0	0	0	0
- Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0
TOTAL VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER NETTINGVERTRÄGE						
Berichtsjahr	13 616	13 600	461 165	0	111	34 720
Vorjahr	208	205	13 668	4	0	547

Die Bank hat sowohl mit ihren Kunden als auch mit ihren Gegenparteien marktübliche Nettingverträge abgeschlossen.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

4.4. AUFGLIEDERUNG DER TREUHANDGESCHÄFTE (IN 1 000 CHF)

TREUHANDGESCHÄFTE	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Treuhandanlagen bei Drittbanken	0	0
Treuhandanlagen bei verbundenen Banken	0	0
TOTAL TREUHANDGESCHÄFTE	0	0

4.5. AUFGLIEDERUNG DER KUNDENVERMÖGEN (IN 1 000 CHF)

TREUHANDGESCHÄFTE	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Vermögen in eigenverwalteten Fonds (Investmentunternehmen)	0	0
Vermögen mit Verwaltungsmandat	99 812	73 572
Übrige Kundenvermögen	896 500	823 913
TOTAL KUNDENVERMÖGEN (INKL. DOPPELZÄHLUNGEN)	996 312	897 486
<i>davon: - Doppelzahlungen</i>	<i>5 522</i>	<i>2 612</i>

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

5. INFORMATIONEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

5.1. REFINANZIERUNGSERTRAG IN DER POSITION ZINSERTRAG

Die Bank hat dieses Wahlrecht weder im Berichts- noch im Vorjahr ausgeübt.

5.2. AUFGLIEDERUNG DES ERFOLGES AUS DEM HANDELSGESCHÄFT (IN 1'000 CHF)

TREUHANDGESCHÄFTE	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Devisen- und Sortenhandel	1 194	826
Wertschriftenhandel	0	0
TOTAL HANDELSERFOLG	1 194	826

5.3. AUFGLIEDERUNG DES PERSONALAUFWANDES (IN 1 000 CHF)

TREUHANDGESCHÄFTE	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Löhne und Gehälter	3 967	4 376
<i>davon – Verwaltungsrat</i>	69	31
<i>davon – Geschäftsleitung</i>	1 154	1 122
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	645	718
<i>davon: - für Altersvorsorge</i>	272	294
Übriger Personalaufwand	130	249
TOTAL PERSONALAUFWAND	4 741	5 343

Die Geschäftsleitung der Banque Havilland (Liechtenstein) AG bestand per 31. Dezember 2020 aus 3 Mitgliedern (Vorjahr 3 Mitglieder). Der Personalaufwand beinhaltet Zusagen von Bonuszahlungen, die sich auf 2020 beziehen, aber erst in den Folgeperioden gezahlt werden.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

5.4. AUFGLIEDERUNG DES SACHAUFWANDES (IN 1 000 CHF)

TREUHANDGESCHÄFTE	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Raumaufwand	189	172
Aufwand für EDV, Maschinen, Mobiliar, Fahrzeuge und übrige Einrichtungen	409	383
Übriger Geschäftsaufwand	3 415	3 461
TOTAL SACHAUFWAND	4 013	4 016

5.5. ERLÄUTERUNG ZU WESENTLICHEN VERLUSTEN, ZU AUSSERORDENTLICHEN ERTRÄGEN UND AUFWENDUNGEN SOWIE ZUR BILDUNG UND AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN FÜR ALLGEMEINE BANKKRISIKEN

Keine Vorkommnisse.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

6. ANGABE DER KAPITALRENDITE

	BERICHTSJAHR	VORJAHR
Angabe der Kapitalrendite	0.292 %	0.483 %

Die Kapitalrendite wird errechnet als Quotient aus dem Jahresgewinn gemäss Art. 24c Abs. 1 Ziff. 22 Bankenverordnung (BankenV) und der Bilanzsumme.







BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

Austrasse 61 | LI-9490 Vaduz
t. +423 239 33 33 | e. info.lie@banquehavilland.li

BANQUE HAVILLAND S.A.

35a, avenue J.F. Kennedy | L-1855 Luxembourg
t. +352 463 131 | f. +352 463 132 | e. info@banquehavilland.com

BANQUE HAVILLAND S.A. (UK BRANCH)

5 Savile Row, London | W1S 3PB | United Kingdom
t. +44 20 7087 7999 | f. +44 20 7087 7995 | e. info.uk@banquehavilland.com

Supervised by the Financial Conduct Authority and Prudential Regulation Authority in UK and regulated by the Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxembourg

BANQUE HAVILLAND (MONACO) S.A.M.

Le Monte Carlo Palace | 3-7, Boulevard des Moulins | MC-98000 Monaco
t. +377 999 995 00 | e. info.monaco@banquehavilland.com

Société Anonyme Monégasque au capital de 24.000.000 euros

BANQUE HAVILLAND S.A. REP.OFFICE (DUBAI)

Aspin Commercial Tower | Office # 4001 | Sheikh Zayed Road
P.O. Box 414678 | Dubai, United Arab Emirates
t. +971 4 306 28 88 | e. info.dubai@banquehavilland.com

BANQUE HAVILLAND (SUISSE) S.A.

10, Boulevard du Théâtre | CP 5760 | 1211 Geneva 11
t. +41 22 818 82 22 | e. info.switzerland@banquehavilland.com
Zurich Branch: Bellariastrasse 23 | 8027 Zurich
t. +41 44 204 80 00 | e. info.switzerland@banquehavilland.com